

AKTENEXEMPLAR

GENERALSTABSABTEILUNG  
+ 29. OKT. 1964 +  
N<sup>o</sup> 733/16

3003 Bern, den 28. Okt. 1964

An die  
Kriegsmaterialverwaltung

Pistolen und Stellmesser  
für fliegende Besatzungen

Im Kriegsmaterialbudget 1964 sind zur Beschaffung bewilligt:

415 Walther Pistolen 7,65 mm  
700 Stellmesser

Mit unserem Schreiben Nr. 733/16 an den Kdt. und Waffenchef der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen vom 14.2.63, von dem Sie Kopie erhalten haben, hatten wir angeordnet, dass diese Gegenstände nicht als persönliche Ausrüstung gedacht sind, sondern dem Korpsmaterial zugeteilt werden.

Nachstehend geben wir Ihnen die vorgesehene Zuteilung bekannt:

1. Pistolen:

Zuteilung zum Korpsmaterial durch KMV

3 Fl.Rgt.Stäbe	4 Stück	12 Stück
21 Fl.St.	18 Stück	<u>378 Stück</u>
		<u>390 Stück</u>

Zuteilung an IMP

für Abgabe an Piloten im Schiesstraining 25 Stück

Total 415 Stück

2. Stellmesser:

Die Stellmesser sind der IMP abzuliefern, welche für die Abgabe und Rücknahme verantwortlich ist.

GENERALSTABSABTEILUNG  
Untergruppe Planung  
Der Chef der Materialsektion:

Kopie an:

- Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr

Oberst Stucki

*Boi*



Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr  
 Service de l'aviation et de la défense contre avions  
 Servizio dell'aviazione e della difesa contraerea

BERN 25, 25. Juni 1964  
 Papiermühlestr. 14

Dieses Geschäft betrifft  
 Cette affaire concerne

Reg. No. 231/I/Zb/kl

In der Antwort bitte angeben  
 Indiquer dans la réponse s.v.p.

Materialsektion		
26. JUNI 1964		
1	Kdm	11
2	U	12
3	Elh	13
4		14
5		15
6		16
7		17
8		18
9		19
10		AA

An die  
 Generalstabsabteilung  
 Untergruppe Planung  
 Materialsektion

Stellmesser für fliegende Besatzungen

Der am 4.3.64 im Gebirge erfolgte Abschuss eines Piloten mit dem Schleudersitz aus einem DH-100 hat uns anlässlich der Auswertung wiederum auf die Abgabe eines Stellmessers hingewiesen.

Wir haben in Ihrem Schreiben Nr. 733/16 vom 14.2.63 mitgeteilt erhalten, dass wir mit dem Kriegsmaterialbudget 1964 ein entsprechendes Begehren anmelden sollten. Dies wurde getan.

Im erwähnten Brief benachrichtigen Sie uns, dass Sie mit den Vorschlägen einverstanden sind, welche wir in unserem Schreiben Nr. 0511/I/Zb/kr, vom 4.2.63, geäußert hatten. Wir haben damals davon Kenntnis genommen.

Leider ist uns seinerzeit entgangen, dass Sie unter "Kopie an: Kriegsmaterialverwaltung, zur Kenntnis" festgehalten haben, dass sowohl Pistole wie Stellmesser nicht als persönliche Ausrüstung gedacht sind, sondern als Korpsmaterial zugeteilt werden sollten. Dies steht im Widerspruch zu unserer Eingabe vom 4.2.63, worin wir vermerkt haben, dass die Abgabe an sämtliche Piloten, welche Flugzeuge mit Fallschirm-Ausrüstung fliegen, zu erfolgen hat.

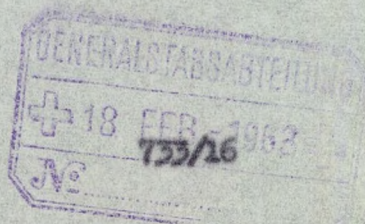
Wir gestatten uns, Sie auf diese Angelegenheit aufmerksam zu machen und bitten Sie, in unserem Sinne die Abgabe zu regeln. Das Geschäft ist als dringlich zu betrachten, da es sich um Rettungsmaßnahmen handelt.

*immer, wenn zu spät ist!*

*F. erledigt. Missverständnis abgeklärt. Herr Oberst Zuber/Sti  
 29.7.64.*

Abteilung für  
 Flugwesen und Fliegerabwehr  
 Sektion Flugwesen  
 Der Chef:

Oberst Zuber



Bern, den 14. Februar 1963

✓ An den Kommandanten und Waffenchef  
der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen

Ausrüstung der Piloten mit einer  
Walther-Pistole und einem Stelmesser

Mit Ihrer Eingabe Nr. 0511/I vom 17.7.62 beantragen Sie, die Ausrüstung der Piloten mit einer Walther-Pistole und einem Stelmesser zu vervollständigen. Nachdem Sie unsere Gegenvorschläge überprüft haben, ersuchen Sie uns, der wirksamen Bewaffnung der Piloten für ihre Selbstverteidigung zuzustimmen.

Mit den Vorschlägen in Ihrem Schreiben Nr. 0511/I vom 4.2.63 können wir uns einverstanden erklären. Zur Zeit fehlen uns jedoch die Kredite im Gesamtbetrage von Fr. 93'500.- für die erforderlichen Anschaffungen. Wir bitten Sie daher, mit dem Kriegsmaterialbudget 1964 ein entsprechendes Begehren anzumelden.

GENERALSTABSABTEILUNG  
Untergruppe Planung  
Der Chef der Materialsektion:

↓  
Oberst Stucki

Kopie an:

- ✓ - Kriegstechnische Abteilung  
mit Kopie des Schreibens Kit.u.W'chef der Fl.u.Flak.Trp.  
zur Kenntnis betr. die bereits erfolgten Verhandlungen  
und mit der Bitte, die Abänderungen an den g-Anzügen bei  
✓ Neubeschaffung zu berücksichtigen.
- Kriegsmaterialverwaltung, zur Kenntnis  
Die vorgesehene Walther-Pistole und das Stelmesser sind  
nicht als persönliche Ausrüstung gedacht sondern werden  
dem Korpsmaterial zugeteilt.

8